



---

## **Hinweise zur Mitnahme von Fahrrädern in Nahverkehrszügen**

**Pro Bahn-Hotline: 05060/608402 ab 19 Uhr**

### **Bahn & Bike**

Für entferntere Radroutenziele auf der Übersichtskarte bieten sich die Züge der Deutschen Bahn, der Eurobahn und der metronom-Gesellschaft an. Alle Bahnhaltstellen sind in der Übersichtskarte des Radroutennetzes eingezeichnet. Der Fahrplanwechsel findet jährlich im Dezember statt. Die Hinweise zur Mitnahme von Fahrrädern in den Nahverkehrszügen und die Abfahrzeiten hat der Fahrgastverband Pro Bahn zusammengestellt.

### **IN WELCHEN ZÜGEN?**

Grundsätzlich ist die Mitnahme von Fahrrädern in allen Nahverkehrszügen im Rahmen des zur Verfügung stehenden Platzes möglich. Das sind S-Bahnen, Regionalbahnen, Regionalexpresszüge und die Züge von Eurobahn und Metronom. Die in den Tabellen genannten Abfahrtszeiten enthalten ausschließlich Nahverkehrszüge.

### **WELCHE WAGENEINGÄNGE?**

Die Züge haben in bestimmten Wagen Mehrzweckabteile, in denen je nach Bauart Platz für 8 – 30 Fahrräder ist. Diese Wagen und Einstiege sind von außen mit großen Fahrradsymbolen gekennzeichnet und bei der Einfahrt des Zuges leicht zu erkennen. Sollten die Mehrzweckabteile bereits einmal mit Fahrrädern oder Kinderwagen belegt sein, ist die Mitnahme auch in den übrigen Einstiegsräumen der Wagen möglich. In diesem Fall empfiehlt sich eine Rücksprache mit dem Zugbegleiter. Es ist immer darauf zu achten, dass der Durchgang für andere Reisende frei bleibt.

### **WELCHE FAHRRÄDER?**

Mitgenommen werden dürfen neben normalen Fahrrädern auch Liegeräder und Tandems. Für Fahrradanhänger ist eine gesonderte Fahrradkarte erforderlich. Falträder reisen kostenlos, wenn sie zusammengefaltet und verpackt sind. Auch hier empfiehlt sich im Einzelfall die Rücksprache mit dem Zugbegleitpersonal, inwieweit bei ausreichendem Platz Ausnahmen gemacht werden können. Jeder Reisende muss übrigens sein Rad selbst ein- und ausladen, bei mehreren Personen ist es gut, wenn einer auslädt und einer auf dem Bahnsteig annimmt.

### **WIEVIELE FAHRRÄDER?**

In der Regel gibt es bei der Fahrradmitnahme im gewünschten Zug keine Schwierigkeiten. Größeres Gepäck sollte vor dem Einladen abgenommen werden, das erleichtert auch das Hantieren. Bei Gruppen über 5 Personen kann es allerdings eng werden, weil zum Beispiel im Harzraum häufig nur kleine Triebwagen verkehren und auch andere Fahrgäste ihr Fahrrad dabei haben könnten. Wenn doch einmal eine Fahrradtour mit mehr als 5 Teilnehmern geplant ist, empfiehlt sich eine kurze Rücksprache mit Pro Bahn, um gezielt Züge mit größeren Fahrradabteilen zu nutzen.

### **WAS KOSTET DIE FAHRT?**

Eine Fahrradkarte kostet 4,50 € als Tageskarte und gilt für die Mitnahme eines Fahrrades in Nahverkehrszügen. Als besonderes Angebot lohnt sich bereits ab 2 – 3 gemeinsam radelnden und reisenden Personen das Niedersachsenticket für bis zu 5 Personen ab 28 € (gültig 1 Tag ab 9 Uhr von Montag – Freitag, feiertags und Wochenende ganztags).